



## Acer palmatum 'Green Lace'



<b>Höhe</b>	2-3 m
<b>Breite</b>	2-3m
<b>Krone</b>	abgeflacht kugelförmig, pilzförmig, dichte Krone, malerisch wachsend
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	glatt, graubraun
<b>Blatt</b>	handförmig mit 5-7 sehr tief geschlitzten Teilblättchen, hellgrün
<b>Herbstfärbung</b>	Gelb
<b>Blüte</b>	Blütenrispen rot, Mai
<b>Früchte</b>	fruchtlose Sorte
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	alle, aber nicht lehmhaltige oder zu trockene Böden
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	6 (-23,3 bis -17,8 °C)
<b>Windbeständig</b>	mäßig bis schlecht
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
<b>Verwendung</b>	kübel, dachgärten, kleine gärten, innenhof gärten
<b>Form</b>	Hochstamm, mehrstämmige Baum
<b>Ursprung</b>	Fratelli Gilardelli, Agrate Brianza, Italien, ca. 1980

Niedriger und breiter Strauch mit breit überhängenden Ästen, sofern auf einem Stamm gepropft. Die Blätter sind handförmig geteilt, und auch die Teilblättchen sind fast bis zu den Hauptadern geschlitzt. Die frischgrüne Farbe verstärkt die feine Laubstruktur, und der Baum macht seinem Sortenname alle Ehre. Es besteht dann auch kein Zweifel daran, dass 'Green Lace' zur so genannten „Dissectum-Gruppe“ gehört. Beim Austreiben sind die Blätter cremegrün. Im Herbst färben sie sich tiefgelb, was ziemlich auffällig ist, weil die meisten Sorten sich dann orangefarben oder rot färben.